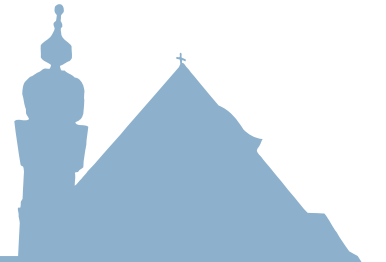


Pfarrblatt Niederthalheim



Um die Weihnachtszeit bilden Krippen mit verschiedenen Darstellungen der Geburt Jesu einen Blickfang. „Jesus ist wirklich Mensch geworden“ – diese Botschaft wird uns damit anschaulich verkündet. Josef Fischnaller ist in Niederthalheim als eifriger Krippenfreund bekannt. Er hat viele Arbeitsstunden für die abgebildete Krippe verwendet, von der hier ein Ausschnitt zu sehen ist.

Foto: Kumpfmüller



Nehmen wir einander an, wie wir sind!



Vielleicht geht uns am Beginn der Adventzeit beides auf die Nerven, das Heraufbeschwören der adventlichen Stimmung, aber auch das Wetter gegen die jährliche Einkaufssucht. Stimmungen sind an sich schon zu wenig, aber auch die Stille allein hilft nichts. Mit der Stille muss der Blick nach innen verbunden sein. „Nehmt euch in Acht, dass Rausch und die Trunkenheit und die Sorgen des Alltags euch nicht verwirren ...“ schreibt der Evangelist Lukas. Die zahlreichen Punschstände sind damit wohl nicht direkt angesprochen, wohl aber unsere Unfähigkeit, all unser Denken, Trachten und Tun auf den hin zu lenken, dem wir in diesen Tagen entgegen gehen.

Wir geben den alltäglichen Sorgen viel mehr Raum, als uns gut tut. Wir kommen viel zu wenig zur Ruhe. Wir lassen uns von unguuten Stimmungen zu sehr belasten.

Richtet euch auf! Lassen wir diese Frohe Botschaft bei uns ankommen. Vergessen wir doch den täglichen Kleinkram. Richten wir unseren Blick lieber auf das, was uns weiterhilft, erfüllt und innerlich stärkt. Geben wir in den Tagen des Advents dem Gebet, der geistlichen Lesung, dem Gespräch mit anderen mehr Raum. Nehmen wir einander an, wie wir sind. Lassen wir Vieles einfach auf sich beruhen. Und hören wir auf die Rufe zur Barmherzigkeit, die gerade im Evangelium so oft an uns ergehen. Wenn wir diesen Rufen folgen und barmherzig sind, ändern wir nicht nur uns, sondern in einem gewissen Maß auch die Welt.

In diesem Sinn wünsche ich allen einen gesegneten Advent! - Diakon Alois

PS: Über die Kirchenrenovierung berichten wir wieder im nächsten Pfarrblatt!

Advent: Auf dem Weg zur Krippe ...

Am 18. März werden die Pfarrgemeinderäte gewählt

Nach fünf Jahren ist es nächstes Jahr wieder soweit: Ein neuer Pfarrgemeinderat (PGR) wird gewählt. Diesmal stehen die Wahlen in ganz Österreich unter dem Motto „Gut, dass es die Pfarre gibt“. Jede Pfarre lebt und blüht durch die Vielfalt von Menschen, die in ihr mitarbeiten. Gemeinschaft im Sinne des Evangeliums wird nur erlebbar, wenn viele etwas beitragen. Der Pfarrgemeinderat ist das Gremium, das mit den Seelsorgern, Priestern und Diakonen, für die Geschicke der Pfarre verantwortlich ist. Dabei geht es um die vier Grundaufträge der Kirche:

- Diakonie (= Nächstenliebe)
- Liturgia (= Feier)

- Kerygma (= Verkündigung)
- Koinonia (= Gemeinschaft)

In Niederthalheim ist seit 2007 Adelheid Seiringer aus Windham die Vorsitzende des Pfarrgemeinderats. Ihr war und ist das gute Miteinander von Jung und Alt, mit allen Frauen und Männern und allen Gruppen im Ort ein großes Anliegen. Sie hofft, dass wieder einige Frauen und Männer zur Kandidatur bereit sind. In den nächsten Wochen werden diese Kandidaten gesucht. Die Wahl wird dann am Sonntag, 18. März 2012, stattfinden.

Meine Gedanken zum Pfarrgemeinderat

Durch die KMB bin ich in den Pfarrgemeinderat sozusagen „hineingekommen“, von dort auch in den Finanzausschuß. Bei den Sitzungen und auch außerhalb gibt es immer Eines vorzubereiten, zu entscheiden, auch nachzubereiten und zu korrigieren. Meine kleinen Hilfen im Rahmen meiner Möglichkeiten habe ich immer gegeben. Als länger Dienender denkt man auch an Erneuerung. Die 5-Jahreswahl bringt die Möglichkeit einer Verjüngung, die KMB ist hierbei säumig. Wer sich im PGR beteiligt, lernt talentierte und begeisterte Menschen kennen, weit über die Pfarre

hinaus. Im Gotteslob bei Nr. 67 stehen die Weisungen der Kirche (sind wenig bekannt). Die fünfte lautet: „Hilf der Kirche und deiner (Pfarr)Gemeinde“. Das wird auch begründet und gilt für uns alle. Die Möglichkeiten sind vielfältig.

Johann Hörtenhuber



Johann Hörtenhuber.
Foto: Hörtenhuber



Ich arbeite gerne im Team des PGR in Niederthalheim mit, um damit aktiv an der Gestaltung des Pfarrlebens mitzuwirken. Es ist mir wichtig die Kirche besonders im Ort zu unterstützen, damit der Glaube leben-

dig bleibt und es gelingt, dass christliche Werte im Zusammenleben in unserer Gemeinde spürbar werden. Dafür ist ein soziales Netz und Seelsorge im Nahbereich notwendig und unbedingt zu fördern.

PGR-Vorsitzende Adelheid Seiringer

Adelheid Seiringer.
Foto: Seiringer

Im Jahr 2007 wurde der Pfarrgemeinderat gewählt, im Bild auch Pfarrer Mag. Johann Kraft. Am Bild fehlt Juliane Kumpfmüller



Foto: Pfarre

Die Sternsinger kommen

Nach Weihnachten werden auch heuer wieder Mädchen und Buben als Sternsinger unterwegs sein. Bei der Dreikönigsaktion bilden heuer die Philippinen einen Schwerpunkt:

50 Millionen Arme leben auf den Philippinen ohne ausreichende soziale Absicherung. Das reichste Fünftel der Bevölkerung besitzt mehr als die Hälfte des gesamten Volkseinkommens. Laut UNICEF zählen die Philippinen zu den zehn Ländern weltweit, welche die höchste Anzahl an mangelernährten Kindern unter fünf Jahren haben.

Die strategischen Schwerpunkte der Entwicklungszusammenarbeit der philippinischen Projekt-

partner/innen der Dreikönigsaktion sind auf folgende Themen ausgerichtet: Nachhaltige Landwirtschaft, Jugendarbeit, pastorale Initiativen, Umweltschutz und Projekte für



Ministrantinnen und Ministranten werden vom 3. bis 5. Jänner in Niederthalheim als Sternsinger unterwegs sein. Foto: Pfarre

indigene Völker (Bewusstseins-)Bildung und Menschenrechte. Die Dreikönigsaktion unterstützte in den Philippinen im vergangenen Jahr bereits 49 Projekte in einem Gesamtausmaß von 1.049.526,00 Euro. Mit den Spenden der Sternsingeraktion werden jährlich rund 500 Hilfsprojekte in 20 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt.

Kath. Bildungswerk zertifiziert



KBW-Leiter Hans Oberndorfer mit Franz Friesenecker und Regionsbegleiter Franz Gebetsberger aus Vöcklamarkt. Foto: Pfarre

Vor einem Fachpublikum stellte sich vor kurzem in Sattledt die Leitung des KBW Niederthalheim (Hans und Maria Oberndorfer, Doris und Christian Greifeneder, Juliane Kumpfmüller und Franz Friesenecker) einem Audit. Dabei wurde die gesamte Arbeit, von der Planung, Referentensuche, bis zur Abwicklung und Organisation der Veranstaltungen hinterfragt. Das Niederthalheimer KBW-Team unter der Leitung von Hans Oberndorfer hatte sich bestens vorbereitet und erhielt die besten Noten. Das Audit bescheinigt auch die Förderungswürdigkeit des Niederthalheimer KBW.

Wetterphänomene - Vortrag im Jänner

Das Wetter ist immer wieder ein Gesprächsthema. Der Niederthalheimer Meteorologe Mag. Thomas Kumpfmüller wird in seinem Bildungswerk-Vortrag am Mittwoch, 19. Jänner, um 19.45 Uhr, in der Volksschule über Hintergründe von Blitz, Donner, Hagel, Stürmen und Unwettern sprechen.

Mag. Thomas Kumpfmüller mit einem Kollegen beim Einrichten einer Wetter-Meßstation. Foto: Kumpfmüller



Taufen

Im vergangenen Jahr wurden folgende Kinder in unserer Pfarre getauft:

Nico Alois Mittendorfer, Oberndorf, geboren am 3.10.2010, getauft am 21.11.2010

Jonas Holzleitner, Iming 22, geboren am 1.9.2010, getauft am 5.12.2010

Niklas Bergthaler, Niederthalheim 142, geboren am 28.9.2010, getauft am 12.12.2010

Laura-Sophie Zellinger, Weibern, geboren am 9.10.2010, getauft am 9.1.2011

Sebastian Thallinger, Rankar 17, geboren am 1.11.2010, getauft am 23.1.2011

Clemens Loitesberger, Pengerling 3, geboren am 15.11.2010, getauft am 6.2.2011

Leonie Kohlböck, Kaiting 2, geboren am 25.12.2010, getauft am 3.4.2011

Helene Burgstaller, Penetzdorf 1, geboren am 11.1.2011, getauft am 3.4.2011

Leonie Kemptner, Breitenschützing, geboren am 14.11.2010, getauft am 30.4.2011

Sebastian Kibler, Oberau 14, geboren am 8.12.2010, getauft am 21.5.2011

Samuel Haböck, Anif, geboren am 30.6.2011, getauft am 25.9.2011

Clair Farina, Breitschützing, geboren am 11.5.2011, getauft am 25.9.2011

Sarah Magdalena Wagner, Regau, geboren am 4.6.2011, getauft am 15.10.2011

Jakob Lughofer, Niederthalheim 87, geboren am 17.7.2011, getauft am 16.10.2011

Trauungen

Das Sakrament der Ehe spendeten sich heuer in unserer Pfarrkirche:

Sonja Gruber und Christian Huber, Viert 1, am 11.6.2011

Michaela Schnötzinger und Franz Eder, Kaiting 13, am 27.8.2011

Sterbefälle

Wir trauern um

Maria Schiller, Altenheim Schwanenstadt, verstorben am 20.12.2010 im 80. Lebensjahr

Anna Schoberleitner, Altenheim Schwanenstadt, verstorben am 14.4.2011 im 86. Lebensjahr

Klaus Voraberger, Niederthalheim 116, verstorben am 4.5.2011 im 52. Lebensjahr

Stefanie Ennser, Niederthalheim 59, verstorben am 13.6.2011 im 84. Lebensjahr

Rupert Ringer, Altenheim Vöcklabruck, verstorben am 13.7.2011 im 85. Lebensjahr

Maria Weinberger, Wufing 6, verstorben am 10.8.2011 im 92. Lebensjahr

Tanzania-Reise geplant

Seit mehr als zwei Jahren ist in Karema am Tanganjika-See in Tanzania das Gesundheitszentrum in Betrieb, das mit mehr als 40.000 Euro von den Pfarren Niederthalheim, Atzbach, Desselbrunn, Geboltskirchen, vielen Gruppen und Organisationen und Privatspendern aufgebaut wurde. Diakon Wolfgang Kumpfmüller plant im Sommer 2012 eine 14-tägige Reise in die Diözese Mpanda, zu Bischof Pascal Kikoti. Dabei könnten nicht nur das Gesundheitszentrum, sondern auch das Gymnasium, das derzeit in Bau ist, und andere interessante Plätze besichtigt werden. Außerdem ist ein Besuch im Katavi-Nationalpark geplant. Bischof Pascal möchte außerdem 2012 zu uns kommen, so dass wir eine Flugstrecke vielleicht gemeinsam absolvieren könnten. Bis 31. Dezember sollten sich jedenfalls Interessenten bei Diakon Wolfgang (Tel 07673 7106) melden. Der genaue Reiseterrain



Als Bischof Pascal 2007 in Niederthalheim das Sakrament der Firmung gespendet hat, erhielt er von der KFB auch einen Beitrag für ein MIVA-Auto, das ihm hier übergeben wurde. Foto: Pfarre

und die Kosten werden wahrscheinlich Anfang 2012 fixiert.

Sei so frei: "Stern der Hoffnung in Kenia"

SEI SO FREI bittet im Advent wieder um Unterstützung für Not leidende Kinder in Kenia. Wie viele Kinder und Jugendliche in Kenia sich ohne Zuhause und ohne Bezugspersonen durchschlagen, kann niemand sagen.

Fix ist: SEI SO FREI unterstützt die Schwestern vom Kostbaren Blut, die diesen Straßenkindern Heimat und Versorgung geben. Schwester Maria Pacis, posthume Romero-Preisträgerin 2011, wirkte fast vier Jahrzehnte in diesem Sinn. Ihre Gemeinschaft sorgt dafür, jungen Menschen ein Rüstzeug

zu vermitteln. So können sie ihr Leben später als Erwachsene selbstbewusst meistern. Ungefähr 30 Kilometer von Nairobi entfernt in einer trockenen und heißen Halbwüste liegt das Waisenhaus „Star of Hope“ – Stern der Hoffnung. Dort bieten Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer völlig vernachlässigten und missbrauchten Kindern eine Heimat. In Niederthalheim werden die Spendensäckchen am 2. Adventssonntag in der Pfarrkirche ausgeteilt und am 3. Adventssonntag wieder eingesammelt.

Der Nikolaus kommt

Die Vätterrunde lädt auch heuer wieder am Dienstag, 6. Dezember, zu einer Nikolausfeier am Kirchenplatz ein. Um 17

Uhr wird der Heilige Nikolaus zu den Kindern kommen. Damit er für alle Kinder bis zur vierten Klasse Volksschule genügend Geschenke mithat, wird



ersucht, die Anzahl der teilnehmenden Kinder im Pfarrcaritas-Kindergarten bei Simone Mayrhofer oder in der Volksschule bei Religionslehrerin Juliane Kumpfmüller anzumelden. Anmeldungen sind auch möglich bei Franz Seiringer, Präsident der Vätterrunde, Tel. 0650 7014670. Der Nikolaus kommt übrigens bei jedem Wetter.

Foto: Viele Kinder kamen im Vorjahr mit ihren Eltern zur Nikolaus-Auffahrt am Kirchenplatz. Foto: Pfarre

November

Krankenkommunion

Samstag, 26. 11. 2011

Adventkranzsegnung

Samstag, 26. 11. 2011
16:00 in der Pfarrkirche

Die KFB verkauft vor der Adventkranzsegnung ab 15:30 Uhr bei der Pfarrkirche **Adventkränze** und **selbstgebackene Kekse**. Auch am Mittwoch, 23. November, werden am Vormittag im Zeughaus der Feuerwehr Niederthalheim Adventkränze abgegeben.

1. Adventsonntag

Sonntag, 27. 11. 2011
8:30 Pfarrgottesdienst

Dezember

1. Rorategottesdienst

Donnerstag, 1. 12. 2011
6:00 in der Pfarrkirche

Niederthalheimer Adventsingen

Samstag, 3. 12. 2011
19:00 in der Mehrzweckhalle

2. Adventsonntag

Sonntag, 4. 12. 2011
8:30 Pfarrgottesdienst

Nikolausfeier

Dienstag, 6. 12. 2011
17:00 am Kirchenplatz (siehe auch Seite 5)

Maria Empfängnis

Donnerstag, 8. 12. 2011
8:30 Festgottesdienst in der Pfarrkirche

13:30 Adventbesinnung der Kath. Frauenbewegung mit Jahreshauptversammlung - in der Volksschule

3. Adventsonntag

Sonntag, 11. 12. 2011
8:30 Pfarrgottesdienst

Beichtgelegenheit für Weihnachten

Mittwoch, 14. 12. 2011
ab 18:00 und nach der Abendmesse

2. Rorategottesdienst

Donnerstag, 15. 12. 2011
6:00 in der Pfarrkirche

Bußfeier

Samstag, 17. 12. 2011
19:00 in der Pfarrkirche

Dezember

4. Adventsonntag

Sonntag, 18. 12. 2011
8:30 Pfarrgottesdienst

3. Rorategottesdienst

Donnerstag, 22. 12. 2011
6:00 in der Pfarrkirche

Krankenkommunion

Freitag, 23. 12. 2011

Hi. Abend

Samstag, 24. 12. 2011
15:00 Kindermette
22:00 Christmette

Weihnachtshochamt

Sonntag, 25. 12. 2011
8:30 in der Pfarrkirche

Stefanitag

Montag, 26. 12. 2011
8:30 Pfarrgottesdienst

Sternsinger Einteilung/Probe

Donnerstag, 29. 12. 2011
10:00 im Pfarrheim

Jahresschlussgottesdienst

Samstag, 31. 12. 2011
15:00 in der Pfarrkirche

Jänner 2012

Neujahrsgottesdienst

Sonntag, 1. 1. 2012
8:30 in der Pfarrkirche

Die Sternsinger sind unterwegs

Dienstag, 3. 1. bis Donnerstag, 5. 1. 2012 (siehe Seite 3)

Erscheinung des Herrn

Freitag, 6. 1. 2012
8:30 Festgottesdienst

Kinderwortgottesdienst

Sonntag, 22. 1. 2012
8:30 im Pfarrheim

Lichtmessfeier

Sonntag, 29. 1. 2012
8:30 in der Pfarrkirche

Februar

Flohmarkt

Samstag u. Sonntag, 11./12. 2. 2012
in der Mehrzweckhalle

Februar

Faschingscafé der KFB mit Tombola

Sonntag, 19. 2. 2012
nach dem Pfarrgottesdienst in der Mehrzweckhalle

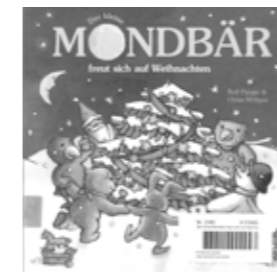
Aschermittwoch, Anbetungstag

Mittwoch, 22. 2. 2012

Öffentliche Bücherei der Pfarre Niederthalheim

Die Pfarrbücherei bedankt sich sehr herzlich für die Kuchen-spenden bei der Buchausstellung.

Buchtipps zur Weihnachtszeit



Der kleine Mondbär freut sich auf Weihnachten

Rolf Fänger und Ulrike Möltgen

In diesem Jahr will der kleine Mondbär keinen Winterschlaf machen – denn er möchte so gerne einmal Weihnachten erleben. Aber dann ist plötzlich sein bester Freund, der kleine Käfer, verschwunden ...

Ein Buch für Kinder ab 3 Jahren

Voyeur

Simon Beckett

Für den Londoner Galeristen Donald Ramsey ist Leidenschaft ein Fremdwort. Die Schönheit von Frauen bewundert er nur in Kunstwerken. Sein plötzliches Interesse an Anna, der neuen Assistentin, ist daher ungewohnt für ihn. So un-

Vorankündigung

Interessante Pilgerreise nach Jordanien und Israel vom 27. April bis 6. Mai 2012.

Ein wunderbares Reiseprogramm abseits der üblichen Routen. Interessiert? - Anmeldung (bis 1. Dezember) und genauere Informationen bei Diakon Alois Mairinger. Tel.: 0676 - 877 65 257



Hinter verzauberten Fenstern

Eine geheimnisvolle Adventgeschichte
Cornelia Funke

Das abgebildete Haus auf Julias Adventskalender glitzert so geheimnisvoll, dass sie der Versuchung nicht widerstehen kann und das erste Fenster öffnet. Da bemerkt Julia, dass das Haus bewohnt ist und sie die Menschen, die

darin leben, besuchen kann. Damit beginnt ein phantastisches Abenteuer ...

... eine spannende Adventgeschichte für Kinder ab acht Jahren

Eine kleine Geschenkidee für die Adventszeit:



Ein kleines Papiersackerl, Foliensackerl o. Ä. mit einem Teebeutel und einer gedruckten Geschichte füllen.

Aufkleber mit Text „15 Minuten Advent“ aufkleben und verschenken.

Der Pfarrwein ist getauft

„Edle Braut“ – diesen Namen trägt der Niederthalheimer Pfarrwein, ein Grüner Veltliner aus dem Kamptal in Niederösterreich. Am Martinitag, 11. November, feierten 20 Frauen und Männer mit Bürgermeister Hans Öhlinger, den Diakonen Alois Mairinger und Wolfgang Kumpfmüller und der Weinbauernfamilie Zach die Taufe des jungen Weines. In den Weinregionen Österreichs haben Weintaufen zu Martini Tradition, für Niederthalheim war es das erste Mal.

Diakon Alois Mairinger hat die Familie Zach aus Hadersdorf am Kamp vor 25 Jahren kennengelernt. Für ihn war es diesmal die dritte Weintaufe. „Wir wollen mit dem Pfarrwein natürlich etwas zur Kirchenrenovierung beitragen“, sagt Alois. Ohne Pate aber keine Taufe, so wurde der Bürgermeister gefragt. „Ich unterstütze die Pfarre gerne“, betont Hans Öhlinger, der mit seinen Gemeinderäten auch bei den Renovierungsarbeiten schon mitgeholfen hat.

So wurde ein Autobus gechartert und bei schönstem Wetter aufgebrochen ins Kamptal. Bei der Fahrt durch die Wachau glänzten schon die Weinberge im Sonnenlicht in goldenen Herbstfarben. In Hadersdorf empfing die Familie Zach die Niederthalheimer in ihrem Weinkeller. Zunächst wurden sechs Sorten Weißweine – drei Veltliner, Pinot blanc, Chardonnay und Riesling – verkostet. „Ich habe mich dann für einen Grünen Veltliner entschieden“, berichtet Weinpate Bürgermeister Öhlinger.

In der Weintaufe bekam der ausgewählte Tropfen dann den Namen „Edle Braut“ – hergeleitet vom Spruch im Altarraum unserer Pfarrkirche („Margarita, du edle Braut, Pfarr und Kirch sind dir vertraut“).

Die beiden Diakone segneten den Wein, der jetzt bis zur vollen Reife noch einige Wochen im Faß bleiben muss. Im Weinkeller der Familie Zach klang die Weintaufe mit einem Ganserlesen und den ersten Gläsern der jungen Weine aus. Für Rotweinfreunde wird es übrigens einen „Blauen Portugieser“ geben.

Nach der Abfüllung im Frühjahr wird man die „Edle Braut“ bei der Pfarre kaufen können. „Ich hoffe, dass viele zu unserem Niederthalheimer Pfarrwein greifen, denn er ist etwas Besonderes“, versichert Diakon Alois. Und jede verkaufte Flasche trägt zur Finanzierung der Kirchenrenovierung bei.

Bilder von oben nach unten:

Der Seniorchef zieht den roten Jungwein aus dem Faß.

Das Tauffoto mit dem Junior- und Seniorweinbauern, Diakon Alois und Göd Hans Öhlinger.

Winzer Walter Zach (Bildmitte) erläuterte den Niederthalheimern vor der Verkostung die Eigenschaften der verschiedenen Jungweine.

Nach der Weintaufe wird auf die „Edle Braut“ angestoßen: V. I. n. r. die Seniorweinbauern Zach, Wolfgang Kumpfmüller, Pate Hans Öhlinger, Alois Mairinger, Walter und Barbara Zach.

Der Göd Hans Öhlinger signiert das Faß mit dem Niederthalheimer Pfarrwein.
Fotos: Pfarre

